

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete



## eMobilität – von der Stadt aufs Land.

Die ARGE Energieagentur Obersteiermark und Ökosolar PV setzen sich für mehr eMobilität im ländlichen Raum ein.

Im ländlichen Raum ist das Interesse an erneuerbarer Energie und nachhaltigem Umgang mit Ressourcen von je her sehr groß. Dennoch sind Begriffe wie Car-Sharing oder Elektromobilität bislang eher urbane Themen. Die Gründe dafür sind vielfältig. Das Fehlen von Ladeinfrastruktur, Vorurteile und mangelndes Wissen um eMobilität oder hohe Anschaffungskosten sind hier wohl die häufigsten. Die ARGE Energieagentur Obersteiermark und Ökosolar PV wollen diese Hemmnisse aus dem Weg räumen und zu einer besseren Aufklärung beitragen. Darüber hinaus wollen Sie verschiedene Investitionsmodelle in ihrer Vorbereitung unterstützen.

### Alle Strukturen der Region sollen eingebunden werden

eMobilität bietet neue Chancen für die gesamte Region. Sämtliche regionalen Strukturen können auch dazu beitragen, ihre Einführung zu einem Erfolg zu machen. So können Gemeinden, Vereine oder Unternehmen vermehrt auf die Nutzung von eMobilen setzen. Besonders das touristische Angebot kann durch den Einsatz von eMobility umweltfreundlich und ansprechend ergänzt werden. Wohnbauträger können erheblich zum Ausbau der Ladeinfrastruktur beitragen. Öffentliche Einrichtungen und Schulen gehen hier bereits mit gutem Beispiel voran.

### Vertrauen durch Aufklärung

Ein starkes Bewusstsein für eMobilität, Information und Aufklärung können viele bestehende Zweifel abbauen. Projekte wie dieses können viel dazu beitragen. Die ARGE Energieagentur Obersteiermark und Ökosolar PV wollen die Gemeinden dabei unterstützen und gemeinsame Aktionen planen. So sollen vermehrt Workshops, Vorträge, Testfahrten oder Testtage in den Gemeinden organisiert werden.